

**ekom21**

DIE ZUKUNFT DER VERWALTUNG

**O<sub>2</sub> Business**  
can do

# Das hessenweite kommunale Verwal- tungsnetz der Zukunft

Eine Lösung von O<sub>2</sub> Business  
für **ekom21 – KGRZ Hessen**

Eine Telefónica Marke

# Vernetzung für mehr als 500 hessische Kommunen und öffentliche Einrichtungen

## Das Unternehmen

Die **ekom21** – KGRZ Hessen begleitet die hessischen Kommunen auf ihrem Weg in die digitale Zukunft. Der Full-Service-IT-Dienstleister mit Hauptsitz in Gießen bietet seinen kommunalen Kund:innen ein umfassendes Lösungsportfolio aus zentralen Fachverfahren, Hard- und Software, Schulung und Beratung. Das eigene Rechenzentrum ist seit 2009 durchgehend vom „Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik“ (BSI) zertifiziert.

Mit rund 740 Mitarbeitenden an den Standorten Gießen, Kassel, Darmstadt und Fulda betreut die **ekom21** mehr als 29.000 Anwender:innen aus kommunalen Verwaltungen. Der kommunale IT-Dienstleister sieht sich als einer der technologischen Vorreiter in Deutschland für Verwaltungsmodernisierung und Informationssicherheit.

## Das Anforderungsprofil

Bislang stellt die **ekom21** den Internetzugang für mehr als 500 hessische Kommunen und öffentliche Einrichtungen zentral bereit und sicherte diesen ab, inklusive Firewall und Anti-Spam-Lösungen. Doch das auf MPLS-basierende Netzwerk gilt heute in vielen Bereichen als nicht mehr ganz zeitgemäß und wird auch den Anforderungen der Kommunen in puncto Sicherheit und Cloud-Anbindung nicht mehr gerecht. Der Full-Service-Anbieter will eine höhere Flexibilität ermöglichen, was die Netzanbindung seiner kommunalen Kund:innen angeht. So soll unter anderem die Möglichkeit geschaffen werden, lokale Glasfaseranbieter und -initiativen, Mobilfunk oder geleaste Leitungen nutzen zu können.

## Der Kundennutzen

Mit den Funktionalitäten von O<sub>2</sub> Business SD-WAN baut die **ekom21** für die mehr als 500 hessischen Kommunen und öffentlichen Einrichtungen ein dezentrales, sicheres, flexibles und zukunftsfähiges Kommunikationsnetz auf.

## Unser passendes Angebot

- Zuverlässige Netzinfrastruktur, die schnell auf Veränderungen reagieren und Cloud-Dienste integrieren kann
- Intelligente Vernetzung von zahlreichen verteilten Kundenstandorten
- Cloud-orientierter Ansatz mit Software-basierter, zentraler Steuerungsinstanz, die in Deutschland lokalisiert ist
- Umfassende Sicherheitsfunktionen für die Netzinfrastruktur

## Die Lösung

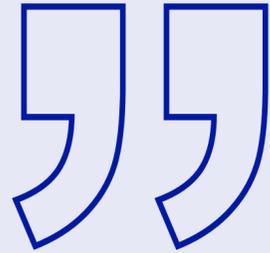
- O<sub>2</sub> Business SD-WAN

## Weitere Vorteile

- Trennung von rein physikalischer Anbindung (Underlay) und dem darauf liegenden Service (Overlay)
- Mehr Flexibilität bei der Nutzung verschiedener Netzwerkstrecken wie Glasfaser, Mobilfunk, Leased Lines
- Verschlüsselte Vernetzung für die Kommunen, dadurch gesicherter lokaler Internetzugang und mehr Freiheit bei der Nutzung eigener, lokaler IT-Lösungen
- Kommunen können die steigenden Datenvolumen aus der fortschreitenden Digitalisierung besser bewältigen und zum Beispiel Anwendungen wie Cisco Webex integrieren

## Auf einen Blick

Die **ekom21** – KGRZ Hessen ist der größte kommunale IT-Dienstleister in Hessen und begleitet mehr als 500 hessische Mitglieder und weitere Kund:innen bundesweit bei der Digitalisierung. Da die Anforderungen der Kommunen an ihren Internetzugang im Zuge der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) gestiegen sind, migriert die **ekom21** ihre Netzinfrastruktur bis Ende 2024 von einer klassischen MPLS-Infrastruktur auf eine SD-WAN-Infrastruktur. Nach einem umfangreichen Ausschreibungsverfahren entschied sich die Körperschaft des öffentlichen Rechts für die Lösung von O<sub>2</sub> Business, die nicht nur mit einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis, sondern vor allem auch mit einem sehr hohen Erfüllungsgrad bei den Anforderungen gemäß Ausschreibung überzeugen konnte. Was die Vorteile für sich und die Kommunen angeht, so erwartet die **ekom21** mit dieser zukunftsfähigen Lösung ein weitaus höheres Maß an Flexibilität und Sicherheit als zuvor sowie eine Entlastung von Standardaufgaben.



Das Final Best Offer von O<sub>2</sub> Business hatte nicht nur das beste Preis-Leistungs-Verhältnis. Insgesamt war es das Beste, was den Erfüllungsgrad unserer Anforderungen anging.

**Klaus Engelhardt**  
ekom21 – KGRZ Hessen,  
Fachbereichsleiter Produktion

## Unsere Business-Lösung

Seit Beginn der 2020er Jahre durchlaufen die Verwaltungen der hessischen Städte, Gemeinden und Landkreise einen bedeutenden Digitalisierungsschub: Bürger:innen können online ihren Personalausweis und Führerschein beantragen, Bauanträge stellen oder ihre Steuererklärung abgeben. Hintergrund ist das im Juni 2017 in Kraft getretene Onlinezugangsgesetz (OZG), das Bund, Länder und Kommunen verpflichtet, Verwaltungsleistungen ab Ende 2022 allen Bürger:innen digital zugänglich zu machen.

Mit dem Digitalisierungsschub einher gehen gestiegene Anforderungen und Aufträge der Kommunen an die **ekom21**, das Kommunale Gebietsrechenzentrum Hessen: „Wir haben vermehrt Anfragen vonseiten unserer Kund:innen, die zusätzliche Software- und Serviceangebote, zum Beispiel aus der Cloud, nutzen wollen“, sagt Klaus Engelhardt, Fachbereichsleiter Produktion bei **ekom21** – KGRZ Hessen in Gießen. Manche Kommunen würden zum Beispiel Multifunktionsgeräte für Druck- und Scanaufgaben einsetzen, die ihren Tonerverbrauch über das Internet an den Hersteller melden können. „Diese freie Route ins Internet können wir mit unserem zentralen Zugang nicht freigeben, weil das Sicherheitsrisiken Tür und Tor öffnen würde“, so der IT-Fachbereichsleiter. Gleiches gilt für die Nutzung von Zusatzsoftware aus der Cloud; auch deren Nutzung müsste gesondert abgesichert werden. „Aus diesem Grund wollten wir weg von dem zentralen Netzansatz und hin zu dezentralen Internet-Breakouts, die unseren Kund:innen mehr Freiheit und Flexibilität ermöglichen“, ergänzt Engelhardt.

Eine Besonderheit der kommunalen Struktur kommt speziell in Nordhessen hinzu: Die Gegend ist überwiegend ländlich geprägt. Die Mehrzahl der Kommunen hat weniger als 10.000 Einwohner:innen, entsprechend hinkte der Ausbau des schnellen Internets lange hinter dem in den großen Ballungszentren her. Doch mittlerweile entstehen vielerorts Glasfaserinitiativen, und es gibt immer mehr lokale Glasfaseranbieter, deren schnelle Leitungen die Kommunen gerne nutzen würden. „Doch das war bei unserem bisherigen Netz-Vertragspartner leider nicht möglich, weil dieser nur seine eigenen Leitungen und nur in Ausnahmefällen die Netze anderer Provider nutzen konnte“, so Engelhardt.

# Unsere Business-Lösung

## Bester Erfüllungsgrad

Eine Gelegenheit, das bisherige zentrale Konzept für die Netzwerkinfrastruktur auf den Prüfstand zu stellen, bot sich im Zuge der Neuausschreibung der Netzinfrastruktur an. Als Körperschaft öffentlichen Rechts ist **ekom21** dazu verpflichtet, Leistungen europaweit aususchreiben. An der Ausschreibung, die einen umfangreichen Fragen- und Anforderungskatalog beinhaltete, nahmen vier Anbieter teil. In der letzten Verhandlungsrunde konnte sich O<sub>2</sub> Business gegen einen anderen großen Mitbewerber durchsetzen: „Das Final Best Offer von O<sub>2</sub> Business hatte nicht nur das beste Preis-Leistungs-Verhältnis. Insgesamt war es auch das Beste, was den Erfüllungsgrad unserer Anforderungen anging, zumal wir das Konzept höher bewertet hatten als den Preis.“

Überzeugen ließ sich das Kommunale Gebietsrechenzentrum Hessen von O<sub>2</sub> Business SD-WAN, der Lösung des Telekommunikationsanbieters für die intelligente, sichere und flexible Standortvernetzung. Bei SD-WAN handelt es sich um eine Netzwerktechnologie, die zentral aus der Cloud gesteuert wird und die dynamische Nutzung verschiedener stationärer und mobiler Anschlüsse ermöglicht. „Das bedeutet, dass wir unsere Kund:innen jetzt wahlweise übers Internet, über eine der neuen Glasfaserinitiativen oder sogar über Mobilfunk anbinden können. Wir sind dadurch viel flexibler und können unseren Kund:innen per se auch größere Bandbreiten zur Verfügung stellen“, lobt Engelhardt.

Auch die Kommunen selbst sind durch die dezentralen Internet-Breakouts flexibler: Sie können die gewünschte Zusatzsoftware aus der Cloud oder den Toner-service des Druckerherstellers nutzen, ohne um ihre IT-Sicherheit fürchten zu müssen. Denn in der SD-WAN-Lösung sind umfangreiche Sicherheitsfunktionen integriert. Zusätzlich kann die **ekom21** auch eigene Firewall- und Security-Lösungen integrieren, um beispielsweise DDoS-Attacken abzuwehren oder die Kommunen per VPN (Virtual Private Network) zu vernetzen.

## Von Standardaufgaben entlasten

Was die Wartung der lokalen Gerätschaften wie Router und Netzwerkübergänge angeht, ist das heute mit SD-WAN wesentlich einfacher als in der alten MPLS-Infrastruktur: „Früher mussten wir uns auf Router aufschalten, deren Regeln und Standards pflegen und vieles mehr. Durch die zentrale Administration von O<sub>2</sub> Business SD-WAN über die Cloud müssen wir heute nur noch auf ein Knöpfchen klicken und dann können wir Updates oder Ähnliches an alle, die das haben wollen, ausrollen“, so Engelhardt. Einen Nebeneffekt verspricht sich der IT-Fachbereichsleiter: „Einen Teil der Aufgaben kann O<sub>2</sub> Business als unser Dienstleister übernehmen, sodass wir von Standardaufgaben entlastet werden.“

Bis die Umstellung von den zentralen auf die dezentralen Internet-Breakouts abgeschlossen ist, dauert es noch etwas Zeit. „Derzeit befinden wir uns in der Migrationsphase. Wir haben wöchentliche Abstimmungen mit O<sub>2</sub> Business. Das grobe Design ist definiert, jetzt gehen wir im technischen Bereich ins Low-Level-Design – und ich muss sagen, die Abstimmungen laufen sehr gut“, resümiert Engelhardt.



## Alles aus einer Hand – von Anfang an.

Gerne beraten wir Sie näher zu unseren Produkten und Services und helfen Ihnen, die für Sie passende Lösung zu finden.



Online unter: [o2online.de/business/telefonica-ihr-partner/zufriedene-kunden](https://o2online.de/business/telefonica-ihr-partner/zufriedene-kunden)

PARTOS-Infos unter: [PARTOS/Marketing/Referenzen](#)

### Ihr:e Ansprechpartner:in

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG · Kundenbetreuung ·  
D 90345 Nürnberg · WEEE-Reg.-Nr. DE 10160685 · [o2business.de](https://o2business.de) ·  
E: [business-interessenten@telefonica.com](mailto:business-interessenten@telefonica.com) · T: 0800 33 999 33

